

2 Quellen nach Sachgebieten

Der Nachweis ist nach den Abschnitten des vorliegenden Statistischen Jahrbuchs gegliedert. Berücksichtigt sind die »Fachserien« und die Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« des Statistischen Bundesamtes, in denen ergänzende tabellarische Darstellungen, methodische Abhandlungen oder textliche Auswertungen zu den einzelnen Statistiken enthalten sind. Aus Gründen der Übersichtlichkeit ist es nicht möglich, an dieser Stelle auch auf das in anderen »Querschnittsveröffentlichungen« des Amtes enthaltene Material aus den verschiedenen Statistiken zu verweisen.

Beiträge von allgemeiner Bedeutung und solche, die sich nicht eindeutig einem Jahrbuch-Abschnitt zuordnen lassen, sind als »Abhandlungen« vorangestellt. Innerhalb der einzelnen Sachabschnitte erscheinen zunächst die Zählungsveröffentlichungen und sodann die Veröffentlichungen mit Ergebnissen aus laufenden Erhebungen. Es folgen — ebenfalls in der Reihenfolge Zählungsergebnisse/laufende Ergebnisse — ausgewählte Textdarstellungen aus der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« sowie Sonderbeiträge aus den »Fachserien«.

Im allgemeinen sind nur die seit 1971 erschienenen Veröffentlichungen bzw. Beiträge verzeichnet. Wichtige methodische Abhandlungen oder Veröffentlichungen aus der Zeit vor 1971 sind jedoch ebenfalls im Quellennachweis ent-

halten. Wegen der übrigen vor 1971 erschienenen Publikationen sei auf die Quellennachweise in früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs verwiesen.

Die »Fachserien« sind in der Spalte »Veröffentlichung« mit ihrem Kennbuchstaben, der arabischen Ziffer der Reihe und ggf. der römischen Ziffer des Einzeltitels (z. B. A1/1) aufgeführt. Die Titel der Fachserien und Reihen ergeben sich aus der Veröffentlichungsübersicht auf Seite 702 f. Für »Wirtschaft und Statistik« wird die Kurzbezeichnung »WiSta« verwendet. »WiSta (Tab.)« bedeutet, daß nur im Tabellenteil der Zeitschrift Ergebnisse nachgewiesen werden. In der Spalte »Erscheinungsfolge« erscheinen folgende Abkürzungen: m = monatlich, vj = vierteljährlich, hj = halbjährlich, j = jährlich, unr = unregelmäßig, ein = einmalig. In Klammern ist jeweils die Heft- und Jahrgangsnummer von »Wirtschaft und Statistik« (z. B. 5/75) oder der Jahrgang der »Fachserie« angegeben, in dem zuletzt Ergebnisse erschienen sind.

Regional gegliedertes Zahlenmaterial ist den Veröffentlichungen der einzelnen Statistischen Landesämter zu entnehmen (siehe auch »Quellennachweis regionalstatistischer Ergebnisse«).

2.1 Abhandlungen

Titel	Wista
Rechtliche und organisatorische Grundlagen	
Reden zur Festveranstaltung am 14. November 1972 anlässlich der 100jährigen Wiederkehr der Errichtung eines zentralen Statistischen Amtes in Deutschland	12/72
Referate zum Thema »Messung der Lebensqualität und amtliche Statistik« anlässlich der 21. Tagung des Statistischen Beirats	8/74
1. Sozialberichterstattung und amtliche Statistik	
2. Der Stand der Arbeiten der Bundesregierung auf dem Gebiet der Sozialen Indikatoren	
3. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Messung der Lebensqualität	
Gegenwarts- und Zukunftsaufgaben der amtlichen Statistik	10/74
Zum Entwurf eines Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke	11/52
Zu den Rechtsgrundlagen der Bundesstatistiken	6/55
4 Jahre Statistisches Gesetz	11/57
Das Vertrauen in die Geheimhaltung statistischer Angaben	8/50
Zur Frage der Auskunfts- und Geheimhaltungspflicht in der amtlichen Statistik	3/54
Die Rechtsgrundsätze für statistische Erhebungen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften	4/70
Neue Strafbestimmungen für die Verletzung der statistischen Geheimhaltungspflicht	4/75
Die Organisation der amtlichen Statistik in der Bundesrepublik	6/50
Zum Ablauf einer Bundesstatistik	6/54
Zur Gründung des Interministeriellen Ausschusses für Koordinierung und Rationalisierung der Statistik	9/51
Möglichkeiten und Maßnahmen zur Rationalisierung der amtlichen Statistik	3/53
Zum Einsatz von Großrechenanlagen in der amtlichen Statistik	6/58
Zum Beginn des Einsatzes einer Großrechenanlage im Statistischen Bundesamt	7/62
Zum Aufbau der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes	8/62
Methoden und Systematiken	
Repräsentative Erhebungen und Aufbereitungen in der amtlichen Statistik	4/52
Über den Umfang und die Genauigkeit von Stichproben	1/58
Stand der Anwendung des Stichprobenverfahrens in der amtlichen Statistik	11/60
Der Mikrozensus als neues Instrument zur Erfassung sozial-ökonomischer Tatbestände	4/57
Stichprobenplan des Mikrozensus ab 1972	11/73

Titel	Wista
Das neue Schema der Sozio-ökonomischen Gliederung	5/70
Grundsätze der systematischen Klassifizierung wirtschaftlicher Tatbestände	3/52
Die Klassifizierung der Berufe 1970	1/70
Betriebskennzeichnung durch Betriebsnummern	7/53
Die Systematik der Wirtschaftszweige (Revidierte Arbeitsstätten-systematik)	2/59
Neue Rechtsgrundlage und neue Methoden der Viehzählungen	1/74
Zur Wahl eines einheitlichen Basiszeitraumes für Indexberechnungen	4/51
Störungen der kurzfristigen Wirtschaftsbeobachtung durch jahreszeitliche und andere wiederkehrende Einflüsse	4/57
Methode der Zeitreihenanalyse	1/73
Weiterentwicklung des Verfahrens der Zeitreihenanalyse	2/75
Ausbau der Regionalstatistik	8/71
Gedanken zur regionalen Gliederung in der Wirtschaftsstatistik	4/55
Unternehmen, fachliche Unternehmensteile und örtliche Einheiten als Grundlage für die statistische Darstellung wirtschaftlicher Tatbestände	12/57
Untersuchungen zur Homogenität und Heterogenität der Industrieunternehmen	10/70
Über die Gruppierung von Waren nach dem Verarbeitungsgrad, dem Verwendungszweck und der Dauerhaftigkeit	7/56
Die amtliche Statistik im Dienste der Produktivitätsmessung	6/53
Umweltstatistik — ein Instrument der Umweltplanung	4/74
Der Aufbau einer Statistik der Filmwirtschaft	4/75
Über Zusammenhänge zwischen Totalzählungen und zeitverschobenen Ergänzungserhebungen — Dargestellt am Beispiel der Handels- und Gaststättenzählung 1968/69	12/73
Reduzierte Stichproben — Dargestellt am Beispiel der Erhebungen im Handel und Gastgewerbe	7/71
Stand und Probleme der Statistiken des Einkommens	1/55
Die Auswirkungen des Mehrwertsteuersystems auf die Wirtschaftsstatistiken	12/67
Stand und Probleme der Umsatzstatistik	5/52
Der statistische Nachweis des »Privaten Verbrauchs«	3/56
Systematisches Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch	2/62
Zur Neuberechnung der Preisindizes auf Basis 1970	12/73
Zur Genauigkeit von Einkommensangaben in Interviews — Dargestellt am Beispiel der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1969	3/73
Statistische Probleme bei der Erfassung des Verbrauchs von Nahrungs- und Genussmitteln in privaten Haushalten	11/74
Zur Problematik der Ermittlung des Unterhaltsbedarfs und der Unterhaltskosten eines Kindes	5/74